

Bio-Kartoffeln vom Biohof Barnsen

aus Deutschland, Gerdau



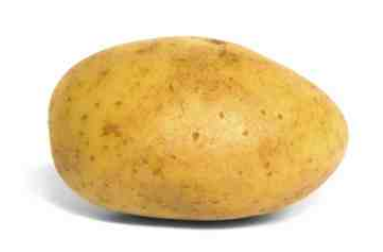
Familie Kröger (rechts: Arnold Kröger)



Der Sammelroder beim Aufnehmen der sauberen und trockenen Kartoffeln



Kartoffelanbau in der Lüneburger Heide auf den leichten, anlehmigen Böden



Sehr beliebt: die Sorte Linda

Arnold Kröger übernahm 1975 den Barnsen-Hof. Seit 1981 wird der Hof vollständig auf organisch-biologische Weise bewirtschaftet. Zum heutigen Betrieb gehören ca. 90 Hektar Ackerland und 22 Hektar Grünland. Auf ca. 20-25 % der Fläche werden verschiedene Sorten Speisekartoffeln angebaut.

Bei den Böden der Lüneburger Heide, in deren Region der Biohof Barnsen liegt, handelt es sich überwiegend um leichte, anlehmige Sandböden, die sich im Frühjahr schnell erwärmen und im Herbst zur Ernte nicht zu nass sind, sodass für den Anbau von Qualitäts-Speisekartoffeln gute Bedingungen herrschen. Denn trockene Erntebedingungen sind die wichtigste Voraussetzung, um im Lager Fäulnis zu vermeiden.

Den Schwerpunkt auf dem Biohof Barnsen bildet die altbewährte Sorte Linda, die seit 25 Jahren angebaut wird. Erfahrungsgemäß gedeiht sie auf den Böden der Lüneburger Heide besonders gut.

Art des Betriebes	Familienbetrieb
Anbaufläche	90 Hektar
Herkunft	Deutschland, Gerdau
Bio-Zertifizierung	Bioland



Produkte	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D
Kartoffeln Linda fk	X	X	X	X				X	X	X	X	X
Kartoffeln Belinda fk	X	X	X					X	X	X	X	X
Kartoffeln Campina fk	X	X	X					X	X	X	X	X
Kartoffeln Laura rot fk	X	X						X	X	X	X	X
Kartoffeln Ditta fk	X	X						X	X	X	X	X
Kartoffeln Romera rot. vfk	X	X						X	X	X	X	X